

## Bei der Straelener SPD: Kurzweiliger Gesprächsabend mit dem Kulturring

**STRAELEN** Einen kurzweiligen Gesprächsabend bot der Vorsitzende des Straelener Kulturrings, **Alexander Voigt**, den Teilnehmern der SPD-Mitgliederversammlung in der Tagesstätte der Awo. In einem abwechslungsreichen Vortrag ließ er das Jahresprogramm 2014 des Kulturrings noch einmal aufleben mit seinen Höhepunkten vom Kabarett über klassische Musik bis zu den ausverkauften Märchenvorstellungen am Jahresende. Für die SPD-Mitglieder ein weiteres Mal ein Eindruck von einem wichtigen Baustein des bürgerschaftlichen Engagements in Straelen. Zugleich warb Voigt für das Programm des Jahres 2015, das allen Teilnehmern unter dem Titel „Kis – Kultur in Straelen“ ausgehändigt wurde. Ein Städtevergleich habe deutlich gemacht, dass die finanzielle und personelle Unterstützung durch die Stadt in Straelen geringer ausfalle als in den Nachbarkommunen, resümiert die SPD. „Gleichwohl wird aber durch den hohen ehrenamtlichen Einsatz seit Jahren ein Kulturangebot reali-



Alexander Voigt referierte bei der STRAELENER SPD. Foto: Archiv

siert, das die Attribute umfangreich, vielfältig und zugleich anspruchsvoll zu Recht verdient.“ Dass die Beteiligung der Stadt durch die Mehrheitsfraktion im Stadtrat vor diesem Hintergrund in den letzten Wochen in Frage gestellt worden sei, sei bei den Versammlungsteilnehmern auf Unverständnis gestoßen. Die SPD-Stadtratsfraktion habe den Auftrag mitgenommen, „die Arbeit des Kulturrings weiterhin mit ganzer Kraft zu unterstützen“, heißt es.

Publikation  
Lokalausgabe  
Erscheinungstag  
Seite

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH  
Rheinische Post Geldern  
Mittwoch, den 06. Mai 2015  
20